

Liebe Eltern,

*herzlichen Glückwunsch zur Geburt
Ihres Kindes!*

Sollten Sie die Klinik nach der Entbindung frühzeitig verlassen, sind je nach Entlassungstag verschiedene Vorsorgemaßnahmen noch nicht erfolgt. Wir haben Ihnen daher einige wichtige Informationen für die erste Zeit zu Hause mit Ihrem Neugeborenen zusammengestellt.

Eine Weiterbetreuung durch Ihre Hebamme ist wichtig, um den Gesundheitszustand Ihres Neugeborenen sicher beurteilen zu können und um Anleitung beim Stillen zu erhalten.



U2

Stellen Sie Ihr Kind zwischen dem 3. und 10. Lebensstag zur zweiten Vorsorgeuntersuchung vor.

NEUGEBORENE NSCREENING

In der 36. bis 72. Lebensstunde sollte eine Blutentnahme aus der Ferse zur Untersuchung auf angeborene Stoffwechselerkrankungen erfolgen. Diese kann Ihr Kinderarzt oder bei vorliegender Einverständniserklärung auch Ihre Hebamme durchführen.

HÖRTEST

Stellen Sie sich zeitnah bei einem HNO-Arzt vor, um sicher zu stellen, dass bei Ihrem Kind keine Hörstörung besteht.



GELBSUCHT (Neugeborenenikterus)

Achten Sie in den ersten Tagen besonders auf eine Gelbfärbung der Haut. Bei einer Gelbsucht kann eine stationäre Fototherapie notwendig sein, um drohende gesundheitliche Gefahren abzuwenden.

ERNÄHRUNG

Muttermilch kann Ihr Kind so oft und so viel trinken, wie es möchte. Optimal ist es, Ihr Kind sechs Monate voll zu stillen und erst dann mit dem Zufüttern von Brei zu beginnen. Parallel weiterzustillen ist auch nach Beginn der Beikost empfehlenswert.

Falls Sie nicht stillen können, füttern Sie PreNahrung (Säuglingsanfangsnahrung) nach Bedarf Ihres Kindes. Bei familiärer Allergiebelastung wird das Füttern einer HA-Nahrung (hypoallergene Säuglingsnahrung) empfohlen.

GEWICHTSZUNAHME

In den ersten Tagen kann Ihr Kind bis zu 10% seines Geburtsgewichtes abnehmen. Im Anschluss ist eine wöchentliche Gewichtszunahme von 180 bis 200 g normal.

Tägliches Wiegen ist nicht erforderlich. Wenn Ihr Kind genügend trinkt, wird es 4-6 x am Tag eine nasse Windel haben.

VITAMIN D 500 I.E. TÄGLICH

Ihr Kinderarzt wird Ihrem Kind Vitamin D rezeptieren, welches Ihr Kind ab dem 8. Lebensstag täglich erhalten sollte.

SCHLAFUMGEBUNG

Eine sichere Schlafumgebung verringert das Risiko für den plötzlichen Säuglingstod (SIDS). Am besten schläft Ihr Kind im eigenen Bett im Elternschlafzimmer. Lassen Sie Ihr Kind in Rückenlage in einem Schlafsack ohne Decken und ohne Kopfkissen schlafen. Die Schlafzimmertemperatur sollte nicht über 18°C liegen. Vermeiden Sie große Kuscheltiere im Bett, die ins Gesicht fallen und die Atemwege bedecken könnten. Verzichten Sie Ihrem Kind zuliebe auf das Rauchen.



BAUCLAGE „TUMMY TIME“

Legen Sie Ihr Kind, wenn es wach und zufrieden ist häufig auf den Bauch. Dies ist wichtig für die Entwicklung Ihres Kindes. Es lernt so unter den Kopf zu heben. Seien Sie dabei stets anwesend.

WANN SOLLTEN SIE DEN KINDERARZT AUFSUCHEN



Rufen Sie nach Ihrer Entlassung aus unserem Krankenhaus in Ihrer Kinderarztpraxis an und vereinbaren Sie den ersten Vorstellungstermin. Ihr Kinderarzt wird Ihr Kind zwischen dem 3. und 10. Lebenstag zur U2 sehen wollen.

Bei folgenden Problemen sollten Sie Ihr Neugeborenes unbedingt einem Kinderarzt vorstellen:

- Körpertemperatur ab 38°C oder unter 36°C
- Schlechtes Trinkverhalten
- Blaufärbung der Lippen oder um den Mund
- Starkes Schwitzen im Schlaf oder beim Trinken
- Vermehrtes Schlafen oder ausgeprägte Unruhe, schrilles Schreien
- Erbrechen, Durchfall, Verstopfung

Bitte nehmen Sie das gelbe Vorsorgeheft zu jedem Kinderarzttermin mit.

BITTE NICHT SCHÜTTELN!

Egal wie lange oder wie laut Ihr Baby schreit, bleiben Sie ruhig und schütteln Sie Ihr Kind NICHT! Sich Rat und Hilfe zu suchen zeigt Verantwortungsbewusstsein. Wenden Sie sich an Ihren Kinderarzt oder das Elterntelefon (Rufnummer 0800/ 111 0 550).

*Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind
zu Hause alles Gute!*



*Ihre Ärzte und Schwestern
der Neugeborenenstation
des Kreiskrankenhauses Demmin*

Im Notfall steht rund um die Uhr ein Kinderarzt im KKH Demmin für Sie bereit.

Bei Fragen melden Sie sich gerne im Säuglingszimmer (03998/ 438 3317) oder auf der Kinderstation (03998/ 438 4941)

Terminvergabe unter 03998/438-3301

Weitere Informationen für Eltern finden Sie unter

www.elternsein.info

www.bitte-nicht-schütteln.de

www.kinderaerzte-im-netz.de

www.dgkj.de/eltern



Giftnotruf Erfurt 0361/ 730730

Information für Eltern neugeborener Kinder

*Bei ambulanter Geburt oder
Frühentlassung*



**Kreiskrankenhaus
Demmin**